RG-27.04.03.19: Letter from Rudolf Miller to Else Schoenberg with regard to Arthur Shoenberg's project on Yugoslavian electrical distribution

RUDOLF VON MILLER Dipl.-Ing.

Wohnung: Niederpöcking 4, Post Starnberg
Telefon: Starnberg 2526

Büro: München 26, Deutsches Museum Telefon: München 22808

den 3. November 1955 RvM/W.

Fräulein Dr. Else Schönberg

15 Rue Henri Regnault
Paris 14^e/Frankreich

Sehr geehrtes Fräulein Schönberg,

Verzeihen Sie, wenn ich erst heute das Projekt Ihres Herrn Vater über die zentrale Landesversorgung für Jugoslawien zurücksende.

Ich habe mit grossem Interesse die Ausführungen Ihres verehrten Vaters gelesen und festgestellt, daß er wie in vielen Dingen auch hier ein weit vorausschauendes Urteil hatte. Die technischen Möglichkeiten für die Ausnützung der Energiequellen Jugoslawiens sind ja inzwischen mächtig gestiegen und dadurch die einzelnen Zahlen des Gutachtens in der Praxis überholt.

Ich gebe Ihnen das Original in der Beilage zurück und bin mit nochmals bestem Dank und herzlichen Grüssen

Judy. My

1 Beilage

Einschreiben!